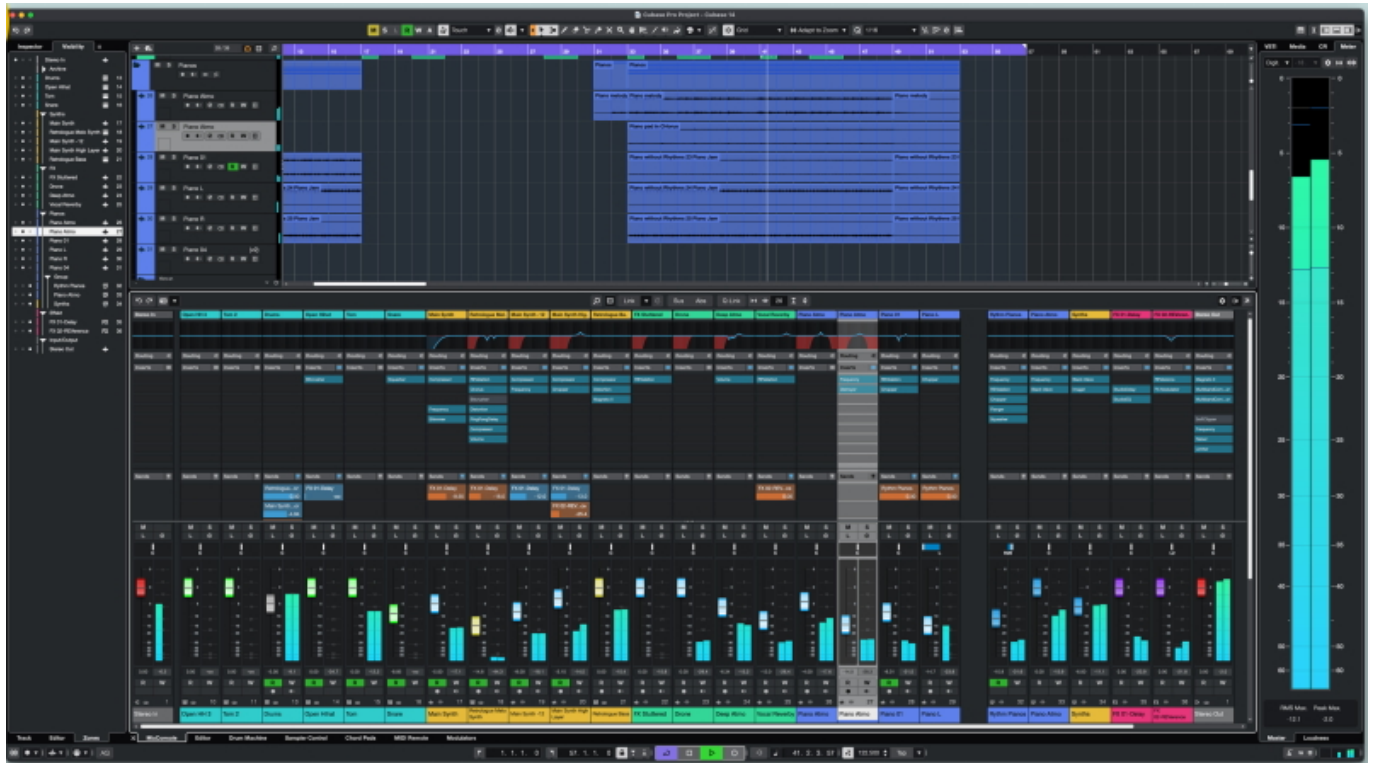


Steinberg Cubase 14

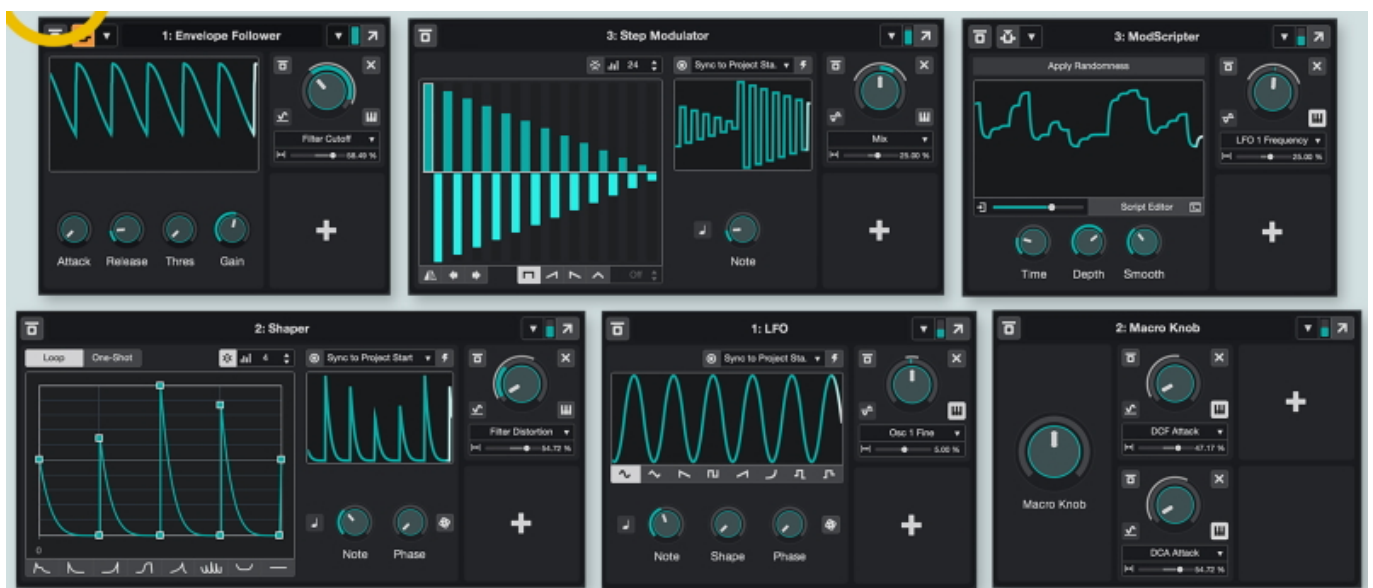


Steinberg gibt die sofortige Verfügbarkeit von Cubase 14 bekannt. Die preisgekrönte Musikproduktionssoftware wurde mit zahlreichen neuen Funktionen und Optimierungen ausgestattet, die sie zu einem umfangreichen Inspirationswerkzeug werden lassen.

Cubase 14 bietet Nutzern in Form von drei verschiedenen Versionen einen natürlichen Weg zu einem noch kreativeren Arbeiten. Angefangen bei denjenigen, die ihre ersten Schritte mit den leistungsstarken und zugleich intuitiven Tools von Cubase Elements machen, über fortgeschrittene Anwender von Cubase Artist bis hin zu den umfassenden Funktionen des Branchen-Standards Cubase Pro, welcher bei unzähligen Aufnahmen hochkarätiger Künstler zum Einsatz kommt. Cubase bietet alles, was Musiker und Produzenten benötigen – und das genreübergreifend und für jedes Budget.

Die neuen Funktionen in Cubase 14 stellen die Kreativität klar in den Vordergrund, indem sie es Nutzern ermöglichen, Musik zu kreieren, die nicht nur einzigartig ist, sondern auch Raum für Innovation öffnet. Zugleich präsentieren sich die Prozesse des Komponierens, Mischens und Produzierens noch inspirierender und intuitiver als je zuvor.

Im Rahmen von Cubase 14 werden sechs leistungsfähige und intuitive Modulatoren vorgestellt, mit denen Nutzer einen beliebigen Parameter eines Audiosignale enthaltenden Tracks oder Kanals modulieren können. Unter anderem stehen dafür wichtige Features wie ein LFO und ein Step-Modulator zur Verfügung, die es ermöglichen, die kreativen Grenzen vieler Musikproduktionen noch weiter zu verschieben.



Mit dem Drum-Track wurde Cubase außerdem um einen neuen Track-Typen ergänzt. Der Drum-Track ist eine All-in-One-Umgebung für die Erstellung komplexer Drum-Patterns und bietet umfassende Funktionen, mit denen sich individuelle Drum-Kits kreieren lassen. Das Herzstück ist die neue Drum Machine, ein vielseitiger Hybrid aus Drum-Sampler und Percussion-Synthesizer inklusive Pattern Editor, mit welchem sich über wenige Klicks treibende, dynamische Beats programmieren, Grooves randomisieren und neue rhythmische Welten erkundschaften lassen.

Die komplette MixConsole lässt sich nun auch in der Lower Zone des Projektfensters öffnen, worüber es möglich wird, Kanalzüge per Drag-and-drop neu anzuordnen -

für ein noch intuitiveres und schnelleres Mischen. Das eventbasierte Editing der Lautstärkekurve wurde mit Cubase 14 noch einmal deutlich erweitert, insofern Nutzer ihre Audiodaten jetzt mit bereits aus der Automationsbearbeitung bekannten Zeichenwerkzeugen optimieren können, um Fades zu bearbeiten und Lautstärkeoffsets für statische Ereignisse anzupassen.

Neu im Effekt-Portfolio von Cubase 14 befindet sich unter anderem Shimmer, ein Reverb-Plug-in, welches seinem Namen alle Ehre macht. Mit StudioDelay erhalten Anwender einen unverwechselbaren Delay-Effekt, der nicht nur einfach in der Anwendung ist, sondern auch einen schnellen Zugriff auf Effekte wie Modulation, Distortion, Reverb und Pitch gewährt. Autofilter ist ein speziell designtes Filter, dessen Cutoff-Frequenz über den Input-Track oder per Sidechain gesteuert werden kann. Darüber hinaus führt Cubase 14 Underwater ein, einen brandneuen Signalprozessor zum Generieren von Atmosphären- oder Raumanteilen für Vocals oder Lead-Instrumente inklusive des bekannten Party-next-door-Effekts. Abgerundet werden die Neuheiten mit einem Volume-Effekt, mit welchem sich die Lautstärke unabhängig vom MixConsole-Volume-Fader steuern lässt.

Cubase 14 wartet mit einem komplett überarbeiteten und auf Steinbergs hochmoderner Notations- und Kompositionsanwendung Dorico aufsetzenden Noteneditor auf. Der neue Score Editor kommt mit einem leistungsfähigen notationsbasierten MIDI-Editor, mit dem sich Nutzer in kürzester Zeit einen Überblick über ihre Musik verschaffen und großartig aussehende Partituren für Live-Aufnahme-Projekte entwickeln können.

Und es gibt noch mehr zu entdecken:

- Cubase 14 markiert für Anwender eine gänzlich neue Evolutionsstufe und stellt mit seinen zahlreichen neuen Funktionen und Erweiterungen die perfekte Lösung für Musikproduzenten aller Level dar.
- Unterstützung für das DAWproject-Dateiformat für nahtlosen Projekttransfer zwischen DAW-Systemen
- Erweitertes Range-Selection-Tool mit vielen neuen Funktionen und Workflow-Optionen
- Die Abspielwahrscheinlichkeit jeder einzelnen Note lässt sich im Key Editor einstellen, um Projekte mit Variationen zu bereichern.
- Der Performance-Monitor zeigt exakt an, wann und wo Projekte den Prozessor an seine Grenzen führen.
- Speicherung von Backup-Dateien in einem speziellen Auto-Saves-Ordner
- Mit SuperVision stehen jetzt noch mehr Farben zur Verfügung, um Meter-Anzeigen auf Frequenz- oder Intensitäts-Basis zu illustrieren.
- Der Control Room wurde einer ästhetischen Überarbeitung unterzogen.
- SpectraLayers Go 11 ergänzt neue spektrale Audio-Editing-Werkzeuge für Musik, Sound Design, Restauration und Reparatur.
- Erweiterungen für Immersive Audio, inklusive Dolby Atmos Monitoring Speaker-Layouts und Unterstützung für Ambisonics 4. Ordnung
- Weitere Verbesserungen bei Audioverbindungen, der Projektverwaltung und

dem Import/Export, verbesserte Leistung der Video-Engine und vieles mehr

„Cubase 14 wurde entwickelt, um Kreative zu inspirieren und sie in ihrer grenzenlosen Kreativität zu unterstützen“, kommentiert Senior Marketing Manager Matthias Quellmann. „Mit unserer Creativity First Philosophie lädt Cubase 14 Produzenten dazu ein, noch mehr zu experimentieren, Innovationen zu kreieren und mit ihrer Musik vollkommen neue Wege zu beschreiten.“

Cubase Pro 14, Cubase Artist 14 und Cubase Elements 14 sind ab sofort über den qualifizierten Fachhandel und über den Steinberg Online Shop verfügbar. Cubase Pro 14 ist für 579,- €, Cubase Artist 14 für 329,- € und Cubase Elements 14 für 99,99 € erhältlich. Preise können je nach Region abweichen. Eine Reihe an unterschiedlichen Updates, Upgrades, Crossgrades und Edu-Versionen können exklusiv als Download über den Steinberg Online Shop bezogen werden. Kunden, die eine Version von Cubase Pro 13, Cubase Artist 13, Cubase Elements 13 oder frühere Versionen seit dem 9. Oktober registriert haben, profitieren im Rahmen unserer Grace Period von einem kostenfreien Update auf die aktuelle Cubase-Version.

Neue Features im Überblick:

- Modulatoren, um mehr Bewegung in deine Musik zu bringen [Pro]
- Pattern-Sequencer und Pattern-Editor zur radikalen Erweiterung deiner Rhythmuswelt [Pro·Artist]
- Drum Track: All-in-One-Umgebung zur Kreation und Sequenzierung von Drums [Pro·Artist]
- Drum Machine für das Design und Sampling von Drum-Sounds [Pro·Artist]
- Leistungsfähiges Event-Volume-Curve-Editing und optimierte Workflows für besseres Gain-Staging [Pro·Artist]
- Shimmer-Effekt für etherische Soundscapes [Pro·Artist]
- Generalüberholter Score Editor auf Basis von Doricos State-of-the-art-Technologie [Pro·Artist·Elements]
- Erweiterte MixConsole für schnelleres und intuitives Mischen [Pro·Artist·Elements]
- Herausragend vielseitiges StudioDelay [Pro·Artist]
- Underwater Plug-in, einfach aber effektiv für Vocals und Lead-Instrumente [Pro·Artist·Elements]
- AutoFilter Plug-in für erweiterte Filter-Bewegungen [Pro·Artist]
- Eine Reihe an Werkzeug- und Performance-Optimierungen. [Pro·Artist·Elements]

www.steinberg.net